

CO₂-Emissionen reduzieren dank klimafreundlicher Wärme

Ausbau des Wärmeverbundes Spiez ab 2025



Heizzentrale Spiez im Solina

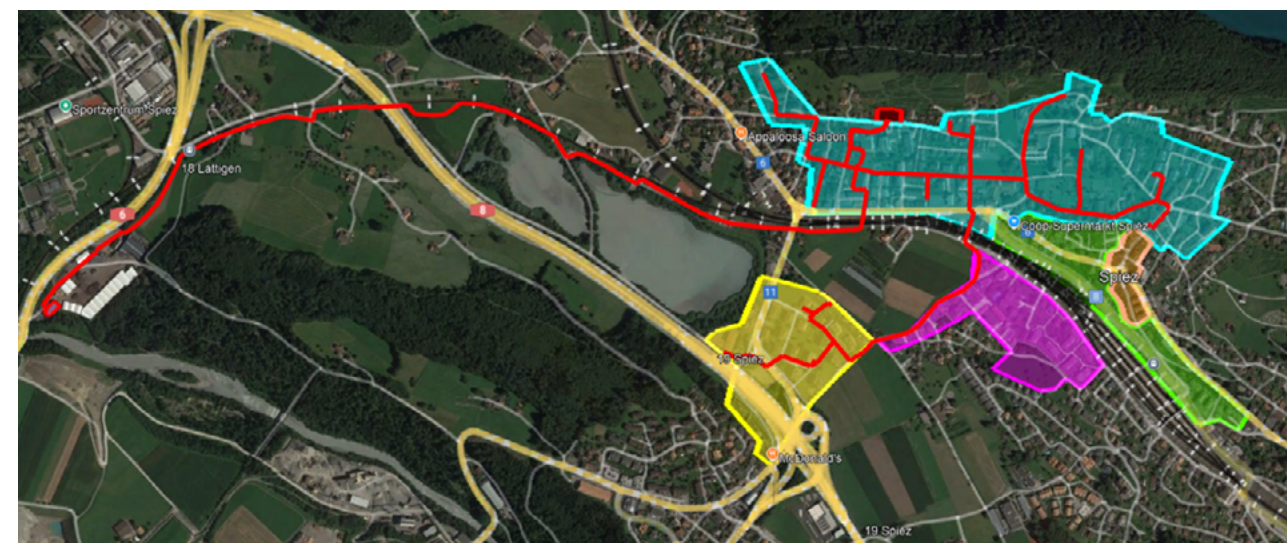
Seit 2011 versorgen wir zahlreiche Liegenschaften der Gemeinde Spiez mit klimafreundlicher Wärme, wobei die regionale und nachhaltige Energieproduktion eine entscheidende Rolle spielt. Die Heizenergie wird im Biomassezentrum Spiez der Oberland Energie AG (eine Beteiligung der AVAG und der BAC) produziert und über eine Transportleitung zum Pflegeheim Solina geführt, wo sie in das örtliche Fernwärmenetz verteilt wird.

Für die Bevölkerung der Energiestadt Spiez ist eine nachhaltige Energieversorgung von grosser Bedeutung. Um zusätzliche Liegenschaften mit Fernwärme zu erschliessen, ist der Ausbau des Wärmeverbundes ab 2025 geplant. Die heutige Anschlussleistung von 2.6 MW soll um 2.75 MW auf 5.35 MW erhöht werden. Zusätzlich zum aktuellen Energieabsatz von 6 GWh ist geplant, den Verbund bis ins Jahr 2035 etappenweise auszubauen und den Absatz um 6.3

GWh auf total 12.3 GWh zu steigern. Dabei bleibt der Einsatz von klimafreundlichen Energiequellen auch weiterhin das Ziel: Mindestens 90% der Wärmeenergie sollen mit Biomasse und Abwärme erzeugt werden. Die Entwicklung des Ausbaus startet im Jahr 2025, wobei erste Anschlüsse an die Fernwärme bei genügend Interesse bereits Ende 2025/Anfang 2026 möglich sind. Der Ausbau weiterer Etappen wird im Jahr 2026/2027 fortgeführt.

Melden Sie uns Ihr Interesse

Wollen auch Sie klimafreundliche Wärme beziehen? Befindet sich Ihre Liegenschaft im geplanten Erschliessungsperimeter respektive in der Nähe der eingezeichneten Hauptleitungen? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit Angaben zu Ihrer Liegenschaft. Füllen Sie dazu bitte das Interessensformular online aus – der QR-Code auf der nächsten Seite führt Sie direkt auf das Formular.



Übersichtsplan: Blau = Spiez Dorf, Grün = Seestrasse, Lila = Kornweidli, Gelb = Neumatt
Die rot eingezeichneten Linien zeigen die bestehenden Fernwärmeleitungen.

Liegt Ihr Gebäude nicht im eingezeichneten Gebiet? Dann kontaktieren Sie uns bitte direkt unter **info@bac.ch** mit Angabe der Adresse Ihrer Liegenschaft, wir werden anschliessend die Möglichkeiten für einen Anschluss prüfen.

Ein Fernwärmeanschluss bietet viele Vorteile

- Klimafreundliche Wärme aus regionalen Energiequellen
- Reduktion der Umweltbelastung und Senkung der CO₂-Emissionen
- Hohe Versorgungssicherheit dank Redundanz
- Pikettdienst an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr
- Professionelle Betriebsführung
- Geringe Investitionskosten
- Keine Wartungs- und Reparaturkosten
- Langfristig kalkulierbare und transparente Wärmeenergiekosten
- Geringer Platzbedarf für eine geräuschfreie und emissionslose Heizung in der Liegenschaft
- Keine Bestellungen der Energieträger (Öl, Pellet)
- Konstante Wärmelieferung von 75 Grad im Sommer und 85 Grad im Winter

Haben Sie Fragen zum Wärmeverbund?

Sie erreichen uns unter **058 477 56 56** oder per E-Mail **info@bac.ch**.

Möchten Sie Ihre Liegenschaft an den Wärmeverbund anschliessen?

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zu unserem Formular. Diese Interessensbekundung ist unverbindlich für Sie und Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Die BKW AEK Contracting AG (BAC)

Die BAC ist ein Unternehmen der BKW Gruppe. Als Spezialistin im Bereich Wärmeversorgung produziert sie aus erneuerbaren Energiequellen klimafreundliche Wärme für Wohngebäude und Industrieliegenschaften. Gegründet im Jahr 1988 durch den Zusammenschluss der Contracting-Kompetenzzentren der AEK Energie AG, Solothurn und BKW Energie AG, Bern, blickt die Firma auf 30-jährige Erfahrung zurück. Das Portfolio umfasst mehr als 40 Anlagen für Wärmeerzeugung, darunter 19 Wärmeverbünde. Über 40 Mitarbeitende engagieren sich täglich für Innovation und Nachhaltigkeit.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Website **www.bac.ch**.



BAC
klimafreundliche Wärme

BKW AEK Contracting AG
Westbahnhofstrasse 3, 4502 Solothurn
Telefon 058 477 56 56
info@bac.ch
www.bac.ch